reformierte
kirche winterthur
mattenbach

informiert.

www.refkirchemattenbach.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.» Nr. 9 | 29. April 2022 Zhw007

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Mai
9.30 Uhr Familienfreundlicher Gottesdienst mit Taufe, mit Pfrn. Lea Schuler, Kollekte: Fonds für Frauenarbeit der Evangelischen Kirche der Schweiz (EKS)
Orgel: Rebekka Hofer Tillmans

Sonntag, 8. Mai
18.15 Uhr Abend-Gottesdienst zum Muttertag, mit Pfr. Klaus Geiger-Feller, Kollekte: Familien- & Jugendhilfe Winterthur
Orgel: Rebekka Hofer Tillmans

Sonntag, 15. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Irena Widmann, Kollekte: Hilfe in unserer Gemeinde
Musik: Le C[h]oeur

Sonntag, 15. Mai
17.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung

HIGHLIGHT

Abstimmung neues Statut 15. Mai der Winterthurer Kirchgemeinden, weitere Informationen Seite 3 & 4

Raus in die NATUR Foto: Claudio Hess

Die Natur als Wunderwelt oder als das Weltwunder

EDITORIAL /

Was bedeutet für Sie Natur? Welchen Bezug hast du zur Natur? Hört die Natur irgendwo auf? …

Seit Jahrtausenden setzt sich der Mensch mit der Natur auseinander – ist Teil von ihr. Der Mensch hat gelernt, einen Umgang mit Gefahren zu finden, aber auch die Vielfalt und Schönheit in den Fokus zu nehmen. Als eigentliches Naturvolk hat der Mensch gelernt, im Rhythmus der Natur zu leben. Ein Rhythmus, dem aus meiner Sicht unbedingt wieder vermehrt Beachtung geschenkt werden sollte. Jedes Mal, wenn ich mich draussen in der Natur bewege, ausgesetzt den Elementen, dann komme ich richtiggehend energiegeladen wieder in meinen Alltag zurück. Wie ergeht es Ihnen und dir, wenn Sie/du aus der Natur zurückkehren? Was macht es aus, dass sich viele Menschen in der Natur erholen und ihre Batterien wieder aufladen können? Wie das funktioniert, weiss ich nicht. Für mich ist es ein Wunder.

Andrew Bond, Musiker und Theologe, stellt sich im Lied «Wältwunder – Wunderwält» auch einige Fragen zur Natur. All die Blütenpracht, Düfte, Vielfalt an Pflanzen und Tieren, Der Mensch, Tag und Nacht oder die Landschaft, ist dies alles Zufall, einfach so entstanden und gekommen? Oder kommt alles von Gott?

DIE NATUR – DIE SCHÖPFUNG – UNSERE LEBENSGRUNDLAGE

Ich glaube, all das stellt Gott uns zur Verfügung und auch den Sinn für Verantwortung.

Claudio Hess-Brüngger
Sozialdiakon

KINDERPROGRAMM

während Kirchgemeindeversammlung

vom Sonntag, 15. Mai 17.00 Uhr

Nebst der Abnahme der Jahresrechnung 2021 und der Bauabrechnung des Pfarrhauses Zwinglistrasse 2 steht an der nächsten KGV ein für die Gemeinde wichtiges Geschäft auf der Traktandenliste:
Die Pfarrwahlkommission schlägt zwei Pfarrerinnen zur Wahl vor, die persönlich anwesend sein werden und im «informiert.» Nr. 8 vorgestellt wurden.

Die Schwerpunktbereiche der beiden Pfarrstellen sind **Kinder und Familien/ Jugendliche sowie Konfirmanden- und Erwachsenenarbeit.**

UnserAufruf:
Lernen Sie als Eltern die zukünftigen Pfarrerinnen Ihrer Kinder und Jugendlichen kennen und beteiligen Sie sich an ihrer Wahl!

Um Ihnen die Teilnahme an der KGV zu ermöglichen (vor allem, wenn Sie noch jüngere Kinder haben), bieten wir während der Versammlung ein Kinderprogramm an. Wir freuen uns sehr, wenn Sie davon Gebrauch machen!
Bitte melden Sie Ihre Kinder mit Altersangabe bis zum 11. Mai an bei: Sozialdiakon Claudio Hess, 052 235 10 53, claudio.hess@reformiert-winterthur.ch

Die Kirchenpflege

RÜCKTRITT VON URS WIESER

Unser Kirchgemeindepräsident Urs Wieser ist auf den 31. März 2022 von seinem Amt vorzeitig zurückgetreten. Wir bedauern dies ausserordentlich, insbesondere die belastenden Umstände, die ihn zu diesem Schritt veranlasst haben.

Sein für unsere Kirchgemeinde geleisteter Einsatz über die vergangenen 18 Jahre (11 ¾ Jahre als Präsident) ist enorm und wir sprechen ihm an dieser Stelle unseren grossen, uneingeschränkten Dank aus. Für uns geht eine lange Zeit der guten Zusammenarbeit leider abrupt zu Ende.

Vielleicht wird es zu einem späteren Zeitpunkt möglich, die Verdienste von Urs Wieser ausführlicher zu würdigen.

Die (verbleibenden) Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger

INTERIMSPRÄSIDIUM IN DER KIRCHENPFLEGE

Die Bezirkskirchenpflege Winterthur hat Bernhard Neyer mit sofortiger Wirkung als Interimspräsidenten für die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach eingesetzt. Der Beschluss kann bei der Bezirkskirchenpflege Winterthur (Präs. Jürg Bosshardt, Zwinglistr. 41, 8400 Winterthur) bezogen werden. Gegen diesen Beschluss kann binnen 30 Tagen von der Zustellung an gerechnet beim Kirchenrat des Kantons Zürich, Hirschengraben 50, Postfach, 8024 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekursschrift hat einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Bezirkskirchenpflege Winterthur

INTERIMSPRÄSIDENT KIRCHENPFLEGE BERNHARD NEYER

Geschätzte Mitglieder der Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach

Manchmal machen es die Geschehnisse erforderlich, dass wenn ein Steuermann oder eine Steuerfrau ausfällt, jemand das Ruder übernehmen muss, damit das Schiff dennoch an seinen Bestimmungsort gelangt. Durch den Rücktritt Ihres Präsidenten Urs Wieser per 31. März 2022, wird mir gemäss Beschluss der Bezirkskirchenpflege die Aufgabe zuteil, diese Aufgabe **ad-interim ab dem 1. April 2022** zu übernehmen, bis ein neues Präsidium gewählt ist.

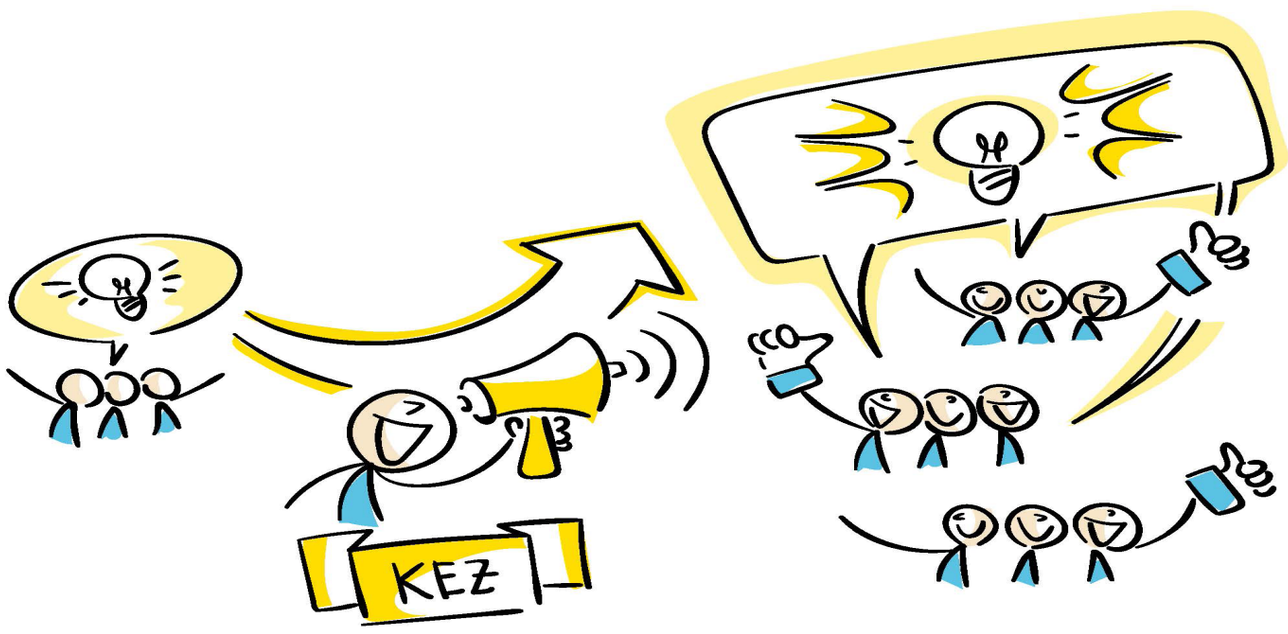
Mein Name ist Bernhard Neyer, ich wohne in Oetwil am See und habe zwei erwachsene Kinder. Ich bezeichne mich als Kirchenmann, da mir die Anliegen der Kirche sehr wichtig sind. Von Beruf her bin ich Diakon, habe jedoch schon früh als Geschäftsleiter – vielleicht ist Ihnen die Bezeichnung Kirchgemeindeschreiber eher bekannt – Kirchenpflegen bei ihrer Aufgabenerfüllung unterstützt und auch viele Mitarbeitende geführt. Rund 20 Jahre lang habe ich mit grosser Freude diese interessante Tätigkeit ausgeführt und viele Erfahrungen gesammelt. Seit knapp vier Jahren bin ich selbständig und hauptsächlich von Kirchgemeinden für unterschiedlichste Anliegen engagiert. Im 2020 führte ich ein dreiviertel Jahr lang das Interimspräsidium in Oetwil am See und seit dem Juli 2021 das Interimspräsidium der Kirchgemeinde Mönchaltorf. Diese Erfahrungen werde ich in der mir bevorstehenden Aufgabe gut gebrauchen können.

Es ist nicht nur mein Auftrag, sondern auch mein Anliegen, mich mit der Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach vertraut zu machen und dafür zu sorgen, eine geeignete Person zu finden, welche bereit ist, das Präsidium zu übernehmen. Hierfür möchte ich mit verschiedensten Menschen der Kirchgemeinde in Kontakt treten und Gespräche bezüglich der Situation und den Wünschen führen.

Sollten Sie von sich aus das Bedürfnis verspüren mit mir das Gespräch zu suchen, so möchte ich Sie ermutigen dies zu tun, denn Ihre Meinung ist mir sehr wichtig und hilft mir, hilft uns, die Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach auf Kurs zu bringen und einem neuen Steuermann oder einer Steuerfrau das Ruder baldmöglichst zu übergeben.

Bernhard Neyer

Herzlich Willkommen


KEZ

WEICHENSTELLUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Die Reformierte Kirche Winterthur stimmt am 15. Mai über ein neues Verbandsstatut ab. Der Text der Abstimmungsvorlage mag etwas sperrig sein – doch für die Zusammenarbeit zwischen den sieben Kirchgemeinden auf Stadtgebiet und für die Zukunft der Reformierten Kirche in Winterthur ist er entscheidend.

Im journalistischen Jargon gesprochen: Die Abstimmung, die in der Reformierten Kirche Winterthur am 15. Mai ansteht, ist nicht «prickelnd», aber wichtig. Nicht «prickelnd» bedeutet: Es gibt wahrlich unterhaltsamere Texte als das neue Verbandsstatut. Schon nur der erste Satz erstreckt sich über zehn Zeilen, wer ihn verstehen will, muss ihn zweimal lesen.
Doch wer sich für die Kirche interessiert, hat Erfahrung mit Formulierungen, die sich erst bei genauer Lektüre erschliessen lassen. Das neue Verbandsstatut, das die Zusammenarbeit zwischen den sieben Reformierten Kirchgemeinden Winterthurs regelt und wie eine «Verfassung» die Grundlage für den gemeinsamen Stadtverband bildet, wird die Zukunft der Kirche in Winterthur prägen.

Zusammen und eigenständig
Das Verbandsstatut muss aus zwei Gründen angepasst werden: Erstens verlangt das neue Gemeindegesetz im Kanton Zürich, das seit 2018 in Kraft steht, eine Totalrevision. Das alte Statut stammt im Wesentlichen noch aus dem Jahr 1956 und entspricht nicht mehr den Anforderungen. Zweitens sprachen sich im September 2020 die reformierten Winterthurerinnen und Winterthurer in einer Grundsatzabstimmung für eine «Aufwertung des Stadtverbandes» aus, mit der die Kirchgemeinden eigenständig bleiben und doch mehr zusammenarbeiten sollen.

Ausbau in Diskussion abgeschwächt
Im breit angelegten Erarbeitungsprozess war ein Punkt zentral: Wie stark soll der Stadtverband aufgewertet werden? Wann ist «Zentralismus» sinnvoll und wann nicht? Aus den fünf Arbeitsgruppen, die im Jahr 2021 die Grundlagen für das neue Statut erarbeiteten, wurde gewünscht, das Sekretariat des Stadtverbandes von heute 400 auf 760 Stellenprozente auszubauen. Die Zentralkirchenpflege schwächte hier ab: Im Statut ist nun ein Ausbau um 280 Stellenprozente vorgesehen. Unterstützt werden sollen die Kirchgemeinden vor allem in der Immobilien- und Personalverwaltung sowie in der Kommunikation.

Neue Kommission
Die grösste Neuerung ist ein neues Gremium, das sich Kommission für Entwicklung und Zusammenarbeit (kurz: KEZ) nennt. Diese soll den Austausch zwischen den Gemeinden fördern und gesamtstädtische Themen aufgreifen. Doch auch in diesem Bereich ist einer zu starken Einflussnahme auf die Gemeinden ein Riegel vorgeschoben: Im Statut ist festgehalten, dass die Zusammenarbeit partnerschaftlich und in gegenseitiger Absprache erfolgen soll.

Zu wenig visionär?
Entsprechend wurde in den Diskussionen auch Kritik von der anderen Seite laut: Wer sich ein stärkeres Zusammenwachsen der Kirchgemeinden wünscht, dem ist das neue Statut wohl zu wenig visionär. Im Abstimmungsbüchlein ist von einer «sanften Reform» die Rede, die die Mehrheitsmeinung aus der Grundsatzabstimmung von 2020 abbilde und gleichzeitig Spielraum für Weiterentwicklung – etwa durch die Arbeit der KEZ – offen lasse.

Es braucht ein Zu-Null-Resultat
Die Ausgangslage für die Volksabstimmung ist spannend: Das Verbandsstatut gilt nur dann als angenommen, wenn es in allen sieben Kirchgemeinden eine Mehrheit erreicht. Die Unterstützung ist aber breit: Alle Kirchengremien empfehlen ein Ja, die Zentralkirchenpflege hat das Vertragswerk mit 13:1 Stimmen verabschiedet. Ob es an der Urne zu einem Zu-Null-Resultat kommt, zeigt sich am Abstimmungssonntag vom 15. Mai 2022.

Jakob Bächtold, Kommunikationsbeauftragter

Weitere Informationen zum neuen Verbandsstatut im Internet unter: refkirchewinterthur.ch
oder im blauen Abstimmungsbüchlein, das mit den Stimmunterlagen an alle Stimmberechtigten verschickt wurde.

RÜCKBLICK WELTGEBETSTAG 2022 VOM 4. MÄRZ

Die Weltgebetstag-Liturgie wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland zum Thema «Ich habe gute Pläne für euch … ich will euch eine Zukunft und Hoffnung geben» (Jer. 29, 1+2, 4 – 14) erarbeitet. Das bewährte WGT–Team aus freiwilligen Frauen von Herz Jesu, Zwinglikirche und die wunderbaren Musiker*innen der Heilsarmee gestalteten erneut einen berührenden Gottesdienst.

Die feinen Köstlichkeiten, die die Teamfrauen nach englischen Rezepten gebacken haben, fanden im Anschluss an den Gottesdienst regen Anklang.
Wir danken allen 24 Besucher*innen ganz herzlich für ihre Teilnahme und die Grosszügigkeit bei der Spende. Die Kollekte ergab den grossen Betrag von CHF 685.-

Falls Sie am Weltgebetstag nicht teilnehmen konnten und WGT-Frauen-Projekte weltweit unterstützen möchten, können Sie dies immer noch tun über folgendes Konto: Weltgebetstag Schweiz, PC 61-768152-1, IBAN: CH85 0900 0000 6176 8152 1
Ganz herzlichen Dank für Ihr solidarisches Teilen.

Rosmarie Graf

EVANGELISCHE SPITEX WINTERTHUR – EIN VEREIN

Im 19. Jahrhundert begannen in Winterthur Vereine sich um bedürftige Kranke zu Hause zu kümmern. Der Evangelische Verein Winterthur war einer davon. Er stellte dazu eine Diakonisse aus Basel ein. Die Vereinsmitglieder verpflichteten sich, diese mit praktischer Arbeit zu unterstützen.

In 150 Jahren hat sich aus dem «freiwilligen Krankenpflegeverein» eine professionelle Organisation entwickelt, die allen Menschen, welche auf Pflege angewiesen sind, Unterstützung anbietet. Noch immer ist die Evangelische Spitex (die Nachfolgeorganisation des «freiwilligen Krankenpflegevereins») als Verein organisiert mit einem Vorstand, der ehrenamtlich arbeitet.
Ein kleines Team professioneller Pflegefachleute übernimmt die Spitex-Aufgaben, so dass die Bezugspersonen ihre Patientinnen und Patienten schnell kennen und auf persönliche Wünsche eingehen können.
Als Vereinsmitglied kann man diese wertvolle Arbeit mit einem jährlichen Beitrag unterstützen und erhält damit Vorrang, sollte man einmal auf die Pflege der Spitex angewiesen sein. Mitglieder profitieren zudem von der Möglichkeit, Krankenmobiliar zu mieten.
Die evangelische Spitex bietet zudem Unterstützung im Haushalt an. Diese kann auch in Anspruch genommen werden, wenn man keine pflegerischen Leistungen benötigt.

Für weitere Informationen: https://www.evang-spitex-win.ch
Das Spitex-Team gibt auch gerne Auskunft per Telefon: 052 222 26 35

BESTATTUNGEN

Wir nahmen Abschied von:

Mathilde Lutz geb. Frehner
Wohnhaft gewesen: Hulfteggstr. 38, gestorben im 95. Altersjahr

Daniel Meier
Wohnhaft gewesen: Langgasse 29, gestorben im 56. Altersjahr

Elisabeth Schmid geb. Oswald
Wohnhaft gewesen: Alterszentrum Aaheim, Aadorf, zuvor: Mattenbachstr. 44, gestorben im 98. Altersjahr

Anneliese Keller geb. Winkler
Wohnhaft gewesen: Alterszentrum Brühlgut, zuvor: Salomon-Bleuler-Weg 8, gestorben im 103. Altersjahr

PILGERN VOR DER HAUSTÜR

Mittwoch, 11. Mai 2022
13.00 Uhr – 18.10 Uhr

Treffpunkt um 13.00 Uhr:
HB Winterthur (Stadttor, bei Kartenshop Wachter)

Pilgerweg und -ziel:
Effretikon – Kindhausen – **ref. Kirche Volketswil**

Rückkehr: 18.08 Uhr Ankunft HB Winterthur
Spontane Mitpilgerinnen und Mitpilger sind willkommen!

Eine **Anmeldung** ist erwünscht bis **Dienstag, 10. Mai, 12.00 Uhr** (ein Tag im Voraus), an:
Markus Vogt
Telefon 052 232 97 27, Natel 079 368 80 66 Mail: markus.vogt@reformiert-winterthur.ch

Genauere Informationen finden Sie auf dem Flyer oder auf unserer Website.

AMTSWOCHEN

In den nächsten Wochen:

2. – 6. Mai
Pfrn. Irena Widmann
Tel. 078 860 09 52

9. – 13. Mai
Pfrn. Lea Schuler
Tel. 077 501 99 88

Anzeige

INFORMATION GRÜNER GÜGGEL

Die Schöpfungsleitlinien, die durch Pfrn. Irena Widmann und Patrik Sprecher verfasst und in der Kirchenpflege und dem Gemeindekonvent gutgeheissen worden sind, können auf der Website oder in Papierform im Treff gelesen werden.

Rosmarie Graf
Kirchenpflege

GESUCHT: FREIWILLIGE IM ALTERSZENTRUM ADLERGARTEN

reformierte
kirche kanton zürich

Das Alterszentrum Oberi hat auf Ostern 2022 eine neue Wohngruppe im Provisorium auf dem Areal des Alterszentrums Adlergarten eröffnet.
Damit für BewohnerInnen der neuen Wohngruppe der Besuch des Gottesdienstes im Saal des Alterszentrums Adlergarten gewährleistet ist, suchen wir Interessierte, die das bestehende Team der Freiwilligen im Adlergarten ergänzen.
Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei:
Roland Klee, Pfarrer im Alterszentrum Oberi.
Tel 052 267 32 12
Mail roland.klee@win.ch;

ZÄME AM FÜÜR

(2. Staffel)
Mi. 11. Mai
Do. 23. Juni
Feuer brennt von
18.00 – 20.00 Uhr
Singen mit Daniel und Heidi Freund 18.45 – 19.45 Uhr

reformierte
kirche winterthur
mattenbach

www.refkirchemattenbach.ch

kalender

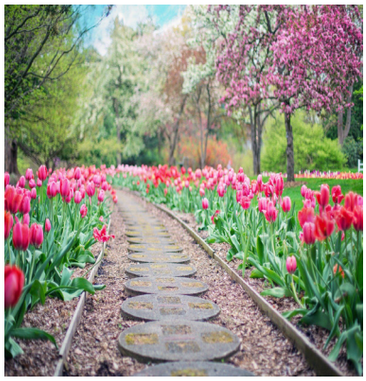
GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Mai
9.30 Familienfreundlicher Gottesdienst mit Taufe, mit Pfrn. Lea Schuler

Sonntag, 8. Mai
18.15 Abend-Gottesdienst zum Muttertag mit Pfr. Klaus Geiger-Feller & Team

Sonntag, 15. Mai
9.30 Gottesdienst mit Pfrn. Irena Widmann

Sonntag, 15. Mai
17.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung



TAUFSONNTAGE

Die nächsten Daten
01.5.2022
Pfrn. Lea Schuler
05.6.2022
Pfr. Klaus Geiger-Feller
12.6.2022
Pfrn. Irena Widmann

JUGENDLICHE

5. bis zur 8. Klasse. Alle Angebote finden Sie auf der Website:https://juki-mattenbach-ref-kirche-winterthur.jimdosite.com

«juki_mattenbach»

Jugend-Seelsorge
für Jugendliche und/oder deren Eltern
Kontakt: Sabine Schneider

KINDER

Spiel-Treff (Chrabbelgruppe)
Jeweils am Mittwoch von 9.30–11.00 Uhr im Cheminée-raum Kontakt: Claudio Hess

ElKi-Singen
10.00–11.00 Uhr
jeweils am Donnerstag
Kontakt neue Teilnehmende:
helen.ammann@bluewin.ch

Kolibri
18. Mai 14.00–16.00 Uhr
Für Kinder ab 1. Kindergartenjahr bis 1. Klasse
Kontakt: Claudio Hess

Domino
11. Mai 14.00–16.00 Uhr
Für Kinder ab 2.–4. Klasse
im Kirchgemeindehaus
Kontakt: Claudio Hess

Cevi
jeweils am Samstag
Infos: alex.leu@reformiert-winterthur.ch

TREFF 60PLUS

Mittagstisch
2. + 9. Mai 11.45 Uhr

MUSIK

Vokalensemble
Crescendo al pesto
Chorprobe jeweils am Dienstag, 20.00 Uhr, in der Zwinglikirche
Leitung: Andres Müller

La Gioia
Chorprobe jeweils am Donnerstag, 17.45 Uhr, in der Zwinglikirche
Leitung: Anke Litzenburger

Le C[h]oeur
Chorprobe jeweils am Donnerstag, 20.00 Uhr, in der Zwinglikirche,
Leitung: Anke Litzenburger

BEGEGNUNG

Föiflilbertag
4. Mai 11.45 Uhr
im Kirchgemeindehaus
Kontakt: Claudio Hess

Lismi-Rundi
5. Mai 14.00–16.00 Uhr
im Treffpunkt
Kontakt: Claudio Hess

Zäme am Füür
11. Mai 18.00–20.00 Uhr
vor Zwinglikirche
Kontakt: Heidi und Daniel Freund 079 322 55 68

Bibel - Teilen
13. Mai 17.00–18.00 Uhr
in der Zwinglikirche
Kontakt: Pfrn. Irena Widmann

Ökumenischer Treffpunkt
19. Mai 9.00–11.00 Uhr
im Zwinglisaal
Unterer Deutweg 13

Café International
jeden Freitag 14.00–16.00 Uhr ausser in den Schulferien und an Feiertagen
Kontakt: Sabine Schneider

MÄNNER

Männertreff
Samstag, 21. Mai 2022
13.30 bis 16.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus, «Führung in der Kirche Töss»
Leitung: André Baldinger
Kontakt: André Baldinger
071 947 17 02 / 079 362 45 24
labrador1@thurweb.ch

KONTAKTE

Sekretariat
Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur
Jeannette Rosselli, 052 235 10 50
Anwesenheit: Mo – Do 8.00–11.30 Uhr
sekretariat.mattenbach@reformiert-winterthur.ch

Interims-Kirchenpflegepräsident:
Bernhard Neyer 076 570 38 06
bernhard.neyer@reformiert-winterthur.ch

Pfr. Klaus Geiger-Feller:
076 381 86 50
klaus.geiger-feller@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Irena Widmann:
078 860 09 52
irena.widmann@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Lea Schuler:
077 501 99 88
lea.schuler@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Marion Giglberger, Adlergarten:
052 267 42 21
Marion.Giglberger@win.ch

Sigrist Hanspeter Lüthi:
052 235 10 51
hanspeter.luethi@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakon Claudio Hess:
052 235 10 53
claudio.hess@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakon Stefan Hupf:
052 235 10 54
stefan.hupf@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonin Sabine Schneider:
079 238 26 42
sabine.schneider@reformiert-winterthur.ch

Weitere Kontakte finden Sie auf www.refkirchemattenbach.ch

IMPRESSUM

Reformierte Kirchgemeinde
Winterthur Mattenbach
Unterer Deutweg 13
8400 Winterthur

Nächste Ausgabe, Nr. 10
13. Mai 2022

VORSCHAU

Ökumenischer Treffpunkt am 19. Mai
Mehr Informationen folgen